

# TEST

# SKYWALKER 128/38



Rider: Christian Westpfahl

Skywalker ist neben NOBILE (vgl. Seite 56) ein weiteres, neues Brand aus Polen. Die Skywalker-Boards werden in einer eigenen Fertigung in Snowboard-Technologie hergestellt und weisen im Gegensatz zu den NOBILE Boards statt einer rechtwinkligen Kante eine geschapte, zu den Tips hin ausgedünnte Kante auf. Die Skywalker Range umfasst 5 Shapes in 3 Längen (128x36, 128x38, 128x40, 138x39, 150x42) in 2 Material- bzw. Design-Varianten (Designsheet und Carbon in Klarsichtoptik). Die Carbon Version ist ca. 200 g leichter und besitzt weniger Flex. Entwickelt werden die Skywalker Boards in Tarifa u. a. von Javier Fenoll, wo Skywalker auch ein Ladengeschäft mit einem Testcenter betreibt.

## SHAPE UND AUSSTATTUNG

Die Skywalker-Boards werden in Snowboardbauweise unter großer Hitze gepresst. Die Snowboard-Technologie ermöglicht es, Kiteboards mit einem hohen, aber sehr definierten Flex auszustatten („Trampolin-Effekt“). Dieser Trampolin-Effekt fördert die Beherrschbarkeit des Boards und die Intensität des Absprungs. Zudem unterdrückt der Flex Vibrationen des Boards bei der Landung - speziell im Kabellewasser. Die Skywalker-Boards werden mit einem Kern aus Herex C71 gefertigt, der von ABS-Wangen umschlossen wird. Der definierte Flex wird durch eine sektionelle Mischung von Fiberglas- und Carbonlagen erreicht. Die kratzunempfindlichen Oberflächen und die Stoßresistenz der ABS-Kanten sind Garantien für die hohe Langlebigkeit des Boards. Die Inserts für Schlaufen und Griff bestehen aus rostfreiem Edelstahl mit M6-Gewinden. Die qualitativ hochwertigen Finnen sind aus G10-Material hergestellt und wurden von Tomas Pedryc aus Tarifa designed. Das Skywalker 128 hat eine sehr gerade Outline, die in breite Tails ausläuft. Der Rocker ist im Standbereich sehr flach und nimmt zu den Tails hin leicht zu. Das Unterwasserschiff ist absolut plan. Die Pads sind sehr bequem, aus weichen EVA-Schichten geklebt und im optimalen Abstand auf dem Deck positioniert. Die durch einen Klettverschluss komfortabel verstellbaren Fußschlaufen sowie der Grabhandle sind sehr funktionell und stammen von „B3“ aus Tarifa.

## FAHREIGENSCHAFTEN

Das Skywalker 128/38 ist ein optimales Board für Trickser, die es „New School“ mögen. Die Breite des Boardes unterstützt das frühe Angleiten und hilft, auch verunglückte Landungen noch zu retten. Die Boardgeschwindigkeit ist moderat. Das 128/38 läuft eine gute Höhe gegen den Wind. Dem planen Unterwasserschiff lässt sich eine enorme Drehfreudigkeit entlocken. Die 6er Finnen sind unserer Meinung nach zwar etwas zu groß gewählt. Wer ein looseres Fahrgefühl wünscht, dem sei das Board mit 4er Finnen empfohlen. Der 128/38 zeichnet sich durch eine kontrollierbare und fehlerverzeihende Laufruhe aus. Die guten Flexeigenschaften schlucken unebene Wasseroberflächen und daraus erwachsende Stöße auf die Knie des Riders nahezu komplett. Der „Trampolin“-Effekt wirkt beim Anluven vor dem Absprung als zusätzliches „Sprungbrett“ um auch loaded (ohne Schirmunterstützung) sehr gute Höhen zu erreichen. Das Carven ist durch die gesamte Abstimmung des Skywalkers sehr soft, Kurvenradien fallen extrem eng aus.

## FAZIT

Das Skywalker 128/38 ist ein guter Allrounder mit optimalen Freestyleeigenschaften für New School-Trickser. Der Flex verleiht dem 128/38 ein sehr komfortables Fahrgefühl und einen schönen „Popp“ für loaded Moves. Die Breite des Boards hilft bei Landungen nach komplizierten Sprüngen. Über die spezielle Zielgruppe der New School Trickser hinaus richtet sich das 128/38 mit seinen gutmütigen Fahreigenschaften an eine große Bandbreite von Ridern. Leichte Aufsteiger werden mit diesem Board schnelle Lernfortschritte erzielen und können auch bei gesteigertem Fahrkönnen lange mit dem Skywalker weiterfahren. Mit den 6er Finnen ausgestattet, legt das Brett beste Highjumpermerkmale an den Tag. Für Fortgeschrittene lässt sich das Brett mit kleineren Finnen bestücken und bedeutend agiler fahren. Die unempfindliche und kratzfeste Außenhaut sichert Werterhalt und Langzeitspaß, bei eventuellen Bodenberührungen sind nicht sofort Reparaturmaßnahmen notwendig.

## SHORTBOARD



Länge: 1,28 m  
Breite: 0,378 m  
Step in der Gleitfläche: nein  
Wirksame Breite am Tip: 0,26 m  
Gewicht: 2830 g  
EVP/Euro: 550/599 in Carbonoptik

Information:  
Kite and More  
Meyerhofstr. 9  
24106 Kiel  
www.kiteandmore.de

## TECHNISCHE FEATURES

- Kanten:** abgeflachte ABS-Kanten, 11 mm hoch
- Flex:** weich
- Gleitfläche:** plan, keine Konkave
- Bodenkurve:** im Standbereich flach; zu den Tails leicht ansteigend
- Outline:** relativ gerade
- Besonderheiten:** sehr kratzfeste Oberfläche



Die vier gleich großen Finnen sind aus hochwertigem G10 gefertigt.



Der Grabhandle ist aus zwei EVA-Schichten geklebt. Zur Versteifung ist ein Aluminiumband eingearbeitet.



Die mittelharten Fußpads sind konturiert und aus vier EVA-Schichten geklebt. Die weichen Fußschlaufen sind komfortabel über Klettverschluss verstellbar.